

Niles-Simmons wächst weiter

Symbolischer Spatenstich
für neue Montagehalle

Der weltweit agierende Werkzeugmaschinenhersteller Niles-Simmons ist auf Wachstumskurs und hat volle Auftragsbücher. Darum ist jetzt eine Kapazitätserweiterung notwendig. Den Schwerpunkt legt das Unternehmen dabei einerseits auf Modernisierung und andererseits auf den Ausbau der Produktionsflächen.

Rund 7,5 Millionen Euro will das Unternehmen jetzt in seinen Standort Chemnitz investieren. Noch in diesem Jahr erhält das Verwaltungsgebäude eine neue Fassade und einen großzügigen Anbau, auch die Werkskantine und Sozialräume werden erweitert und eine neue Montagehalle errichtet.

Für letztere haben am 5. Juni der Geschäftsführende Gesellschafter Pof. Dr. Hans Jürgen Naumann, die Chemnitzer Oberbürgermeisterin



Symbolischer Spatenstich für die neue Montagehalle.

Foto: Festus

Barbara Ludwig und Regierungspräsident Karl Noltze den symbolischen ersten Spatenstich ausgeführt. Die neue Halle misst knapp 2000 Quadratmeter.

„Derartige Investitionen zeugen von starker Zuversicht und natür-

lich werden damit auch zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen“, so die Unternehmensführung.

In der Hauptsache gehe es der Unternehmensgruppe jedoch um die langfristige Sicherung des Standortes in Deutschland.

Die Niles-Simmons Industrieanlagen GmbH gehört zu der Niles-Simmons-Hegenscheidt Gruppe mit Sitz in Chemnitz, die sich aus einem weiteren deutschen sowie Unternehmen in den USA und China zusammensetzt. ●

Nacht der Skandale

Für junge Kunstinteressierte im Museum Gunzenhauser

Am 14. Juni öffnet sich ab 19 Uhr das Museum Gunzenhauser zum ersten Mal ausschließlich für junge Kunstinteressenten. Die Anregung für diese „Nacht der Skandale“ lieferte vor einem halben Jahr die Aufregung um einige „nicht jugendfreie“ Dix-Aquarelle. „Wir möchten den Besuchern zeigen, wie häufig sich Kunst und Skandal schon begegnet sind, und ihnen die Möglichkeit geben, sich ein eigenes Bild darüber zu machen“, so Gunzenhauser-Kurator Thomas Friedrich. Um das zu erreichen, gibt es an diesem Abend

einiges zu erleben. Hierfür haben die „Jungen Freunde der Kunstsammlungen“ mit Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer der TU Chemnitz ein facettenreiches Programm zusammengestellt. Auf ein besonderes Highlight dürfen die Besucher im Rahmen von Spezial-Führungen gespannt sein: den Zutritt zum Tresor im Keller der ehemaligen Sparkasse, der sonst nicht für die Öffentlichkeit zugänglich ist.

Weiter auf Seite 4

Nahe Ferne – ferne Nähe

22. Chemnitzer Kulturfestival „Begegnungen“ vom 3. bis 19. Oktober unter neuer Leitung: Maila Giesder-Pempelforth und Martin Wolter

Das neue Leitungsduo des Kulturfestivals „Begegnungen“ hat sich in Chemnitz vorgestellt. Maila Giesder-Pempelforth und Martin Wolter übernehmen die Aufgabe von Ulrike Kölgen, die den Posten wegen Krankheit abgeben musste.

Das 22. Chemnitzer Kulturfestival „Begegnungen“ findet vom 3. bis 19. Oktober statt und hat diesmal das Motto „Nahe Ferne – ferne Nähe“.

Wurde im letzten Jahr der Begriff Heimat thematisiert, soll es diesmal um die bzw. das Fremde gehen. Wie wird das Fremde erfahrbar? Wie wird

etwas Vertrautes fremd? Dies sind zentrale Fragen, mit denen man sich künstlerisch auseinandersetzen möchte. Dabei stehen insbesondere die Chemnitzer Partnerstädte im Mittelpunkt des Programms.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden Arbeiten von Chemnitzer Künstlern zum Thema „Entfremdung“. Experimentelle Projekte sind dazu geplant. Die Kombination verschiedener Kunstformen ist auch in diesem Jahr ein zentraler Aspekt der Festivalplanung.

Weiter auf Seite 3



Foto: Sax

Baustellen in der Innenstadt Heute: der Falkeplatz

Acht Meter tief werden zurzeit 34 Pfähle vor dem Gebäude der Deutschen Bank in die Erde gebohrt und einbetoniert. Sie sollen das Erdreich abstützen und den Uferbereich der in Zukunft hier wieder offen fließenden Chemnitz verstärken.

Bis zur Hälfte des Bankhauses wurde der Fluss freigelegt und der erste Teil der insgesamt 59 Bohrpfähle ist gesetzt. Nach dem Aufdecken der restlichen Fläche vor der Bank wird dann im August weiter gebohrt. Insgesamt wird die Chemnitz auf einer Länge von 220 Metern von der Kreuzung Falkeplatz bis zum Weltecho (ehemals Kammer der Technik) freigelegt. ●

Nächste Woche: Informationen zum Parkhaus B6

Neuer Belag für Markt gesucht

Zur Wahl eines neuen Belags für den Markt und Neumarkt werden Mitte Juli fünf Probeflächen in der Bretgasse aufgebracht. Nach einer 14-tägigen Bauzeit beginnt die Testphase der verschiedenen Pflaster- und Fugenvarianten.

Die Felder mit einer Größe von je 20 Quadratmetern liegen in einem dem Markt und Neumarkt ähnlich frequentierten und damit vergleichbaren Bereich. Neben dem Fußgängerverkehr erfolgt über die Bret-

gasse auch der Lieferverkehr für den Wochenmarkt.

Die Verwaltung wurde per Stadtratsbeschluss im September vergangenen Jahres beauftragt, ein Konzept zur behindertenfreundlichen Gestaltung des Rathausumfeldes zu erarbeiten. Im Laufe der Diskussion wurde der Beschlussvorschlag um die Herstellung von Musterflächen zur Entscheidung über die Art der Platzsanierung erweitert. ●

Überblick

Ortschaftsräte	Seite 2
Begegnungen	Seite 3
Spielplan	Seite 3
Filmworkshop	Seite 4
Schatzsuche	Seite 4
Ausschreibungen	Seite 5/8/10/11

Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel – öffentlich –

Mittwoch, 18.06.2008, 19.00 Uhr
Sitzungssaal, Rathaus Einsiedel

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung – öffentlich – des Ortschaftsrates Einsiedel vom 21. 05. 2008

4. Bericht zum Stand der Vorbereitung der Sanierung des Teiches am Gymnasium Einsiedel (Gäste: Vertreter des Grünflächenamtes)
5. Informationen des Ortsvorstehers
6. Anfragen der Ortschaftsräte
7. Benennung von 2 Ortschaftsräten zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel – öffentlich –

Dr. Neubert, Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Klaffenbach – öffentlich –

Dienstag, 17.06.2008, 19.30 Uhr
Rathaus Klaffenbach,
Beratungsraum

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung – öffentlich – des Ortschaftsrates Klaffenbach vom 20. Mai 2008

4. Bericht des Golfplatzbetreibers zur Inbetriebnahme des 18-Loch-Platzes
5. Informationen des Ortsvorstehers und Anfragen der Ortschaftsräte
6. Einwohnerfragestunde
7. Benennung von 2 Ortschaftsräten zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Klaffenbach – öffentlich –

Böhm, Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach – öffentlich –

Montag, 16.06.2008, 19.00 Uhr,
Rathaus, Sitzungszimmer,
09224 Chemnitz OT Mittelbach,
Hofer Straße 27

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der

Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach – öffentlich – vom 19.05.2008

4. Informationen des Ortsvorstehers
5. Anfragen der Ortschaftsräte
6. Einwohnerfragestunde
7. Benennung von 2 Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach

R. Neuber, Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich –

Mittwoch, 18.06.2008, 19.00 Uhr
Rathaus Röhrsdorf, Ratssaal

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der

Sitzung des Ortschaftsrates – öffentlich – vom 21.05.08

4. Information des Ortsvorstehers
5. Anfragen und Mitteilungen
6. Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf – öffentlich –

Konrad, Ortsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung zur Meldung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1990

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten 18. Lebensjahr an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfG). Alle Personen des Geburtsjahrganges 1990, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfG auf-

gefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden: Stadt Chemnitz, Bürgeramt, Fachbereich Meldebehörde, 09106 Chemnitz, (Sitz: Elsasser Str. 8). Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen. Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen. Arbeitnehmer, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutz-

gesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung. Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 45 WPfG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPfG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Impressum

HERAUSGEBER

Stadt Chemnitz, die Oberbürgermeisterin

SITZ Markt 1, 09106 Chemnitz

AMTLICHER UND REDAKTIONELLER TEIL

DES AMTSBLATTES

CHEFREDAKTEURIN: Katja Uhlemann

REDAKTION Monika Ehrenberg

Tel. (0371) 4 88 15 33,

Fax (0371) 4 88 15 95

VERLAG

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz

Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz

Tel. (0371) 65 62 00 50,

Fax (0371) 65 62 70 05

Abonnement mtl. 11,- €

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Christian Jaeschke • Achim Schröder

ANZEIGENTEIL VERANTWORTLICH

OBJEKTFÜHRUNG

Kerstin Schindler, Tel. (0371) 65 62 00 50

ANZEIGENBERATUNG

Antje Landrock, (0371) 65 62 00 51

Hannelore Treptau, (0371) 65 62 00 52

SATZ

HB-Werbung u. Verlag GmbH & Co. KG

DRUCK

Chemnitzer Verlag und Druck

GmbH & Co. KG

VERTRIEB

VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG

Reklamationservice Vertrieb

Tel. (0371) 65 62 12 19 u. 65 62 12 05

E-MAIL amtsblatt@blick.de

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste

Nr. 8 vom 1.2.2008



Kulturfestival Begegnungen unter neuer Leitung

Aus der Partnerstadt Düsseldorf konnten zwei interessante Theaterprojekte gewonnen werden. Am 8. und 9. Oktober spielt half past selber schuld einen Bühnencomic nach dem Mangaklassiker von Keiji Nakazawa mit dem Titel „Barfuss durch Hiroshima“.

Am 18. Oktober, folgt dann das Rimini-Protokoll „Karl Marx: Das Kapital, Erster Band“ im Schauspielhaus. Aus der Partnerstadt Ljubljana wird die Tanztheatergruppe „Beton-tanc“ mit dem Stück „Dance or Die“ teilnehmen.

Für die jugendlichen Festivalbesucher wird im AJZ am 11. Oktober ein Konzert mit DJs und Bands aus diversen Partnerstädten und am 12. Oktober der „Fresh Rock 2008“ in der Stadthalle stattfinden.

Im Druckhaus der Freien Presse findet am 16. Oktober ein Kulturdialog der besonderen Art statt: der finnisch-argentinische Tangostreit „Guerra del Tango“. Abschließend sei noch auf das literarisch-kabarettistische Programm von Steffen Möller mit Klavierbegleitung von Anna & Ines Walachowski am 14. Oktober in der Oper hingewiesen.

„Ich freue mich, jetzt loszulegen“, strahlte Maila Giesder-Pempelforth heute in der Pressekonferenz im Chemnitzer Rathaus, und Martin Wolter erklärte: „Das bereits geplante Programm der 22. Begegnungen möchten wir gern auch mit eigenen Ideen ergänzen. Wichtiger Schwerpunkt bleibt auch für uns, insbesondere die jugendlichen Festival-Besucher zu erreichen.“

Das komplette Programm wird im Sommer vorgestellt. ●



Vorgestellt: Martin Wolter und Maila Giesder-Pempelforth Foto: Schmieder

Maila Giesder-Pempelforth, geboren 1981 in Meiningen, ist Schauspieler. Nach einem Studium für Mathematik und Kunst auf Lehramt in Erfurt (1999 bis 2000) und ihrer Ausbildung am Wiener Max-Reinhardt-Seminar (2000 bis 2004) nahm sie zwischen 2005 und 2008 Gastengagements am Südthüringischen Staatstheater Meiningen wahr. Seit 2006 erfüllt sie zudem einen Lehrauftrag an der Yamaha-Musikschule Chemnitz. Maila Giesder-Pempelforth ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Martin Wolter, 1981 in Strausberg geboren, hat im März 2008 sein Studium der Kulturwissenschaften, Kommunikations- und Medienwissen-

schaften sowie der Politikwissenschaft abgeschlossen. Er war verantwortlich für Organisation und Realisierung des „Slam 2005 – Die Poetry Slam Meisterschaft des deutschsprachigen Raumes“ und ist Mitherausgeber der Anthologie „Slam 2005“. Seit 2001 organisiert und moderiert Wolter zudem die „livelyriX“-Literaturveranstaltungen in Leipzig und ist Vorstandsvorsitzender des Vereins „livelyriX“. Praktika absolvierte er bei der Delegation of the European Commission in Egypt, wo er einen Report über die Arbeit nationaler europäischer Kulturinstitute in Ägypten in Vorbereitung der Anna-Lindh-Foundation erstellte, und im Kulturdezernat der Stadt Leipzig. ●

Fördermittel eingetroffen:

Baubeginn am Schulzentrum Sport im September möglich

Der Stadt Chemnitz sind rund 6,2 Millionen Euro Fördermittel für den zweiten Bauabschnitt des Schulzentrums Sport vom Freistaat bewilligt worden. Das Geld wird von 2008 bis 2011 bereitgestellt. Die Stadt selbst investiert ebenfalls über sechs Millionen Euro. Damit ist der Baubeginn wie geplant im September möglich.

Die jetzt erteilte Fördermittelbewilligung des Freistaates beinhaltet zwei Zuwendungsbescheide. Der erste ist auf rund 2,3 Millionen Euro ausgestellt, die in die Errichtung einer Dreifeld-Sporthalle und in die Gestaltung der Außenanlagen der Sportmittelschule fließen. Die Stadt Chemnitz investiert rund 2,7 Millionen Euro. Der zweite Zuwendungsbescheid bedeutet eine Förderung von vier Millionen Euro aus Mitteln des Freistaates Sachsen sowie aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE). Freistaat und

EFRE bezuschussen damit 60 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben für den Neubau der Sportmittelschule, einer Küche sowie für den Bau eines Mehrzweckbereiches und eines Speisesaals. Der Anteil der Stadt Chemnitz liegt hier bei etwa 3,6 Millionen Euro.

Insgesamt fließen rund 13,4 Millionen Euro in die genannten Vorhaben. Mit dem Grundsatzbeschluss des Stadtrates im Jahr 2001 zur Bildung eines Schulzentrums Sport – bestehend aus Gymnasium und Mittelschule – war eine umfassende Baumaßnahme notwendig geworden. In einem ersten Bauabschnitt am Schulzentrum Sport war von 2002 bis 2004 das Sportgymnasium saniert worden. Gegenwärtig lernen und trainieren im Schulzentrum Sport 565 talentierte Mädchen und Jungen. ●

Theater setzt auf junges Publikum

Mit 30 Premieren, darunter 21 Neuproduktionen, an Oper, Ballett, Schauspiel und Figurentheater melden sich die Theater Chemnitz nach der Sommerpause zur neuen Spielzeit zurück. Zudem erwartet Musikfreunde ein umfassendes Konzertprogramm der Robert-Schumann-Philharmonie.

„Mehr junges Publikum wollen die Theater Chemnitz ansprechen“, so Generalintendant Bernhard Helmich zur Vorstellung des neuen Spielplanes. Auf diese Besuchergruppe seien viele Aufführungen zugeschnitten. So wird es unter der Rubrik „Junges Schauspiel“ spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche geben. Dafür wolle man auch mit Schulen kooperieren. Mit „Klammars Krieg“, „Der fliegende Baum“ und „Kick & Rush“ stehen im Herbst bereits drei Premieren für 4- bis 14-Jährige auf dem Spielplan.

Auch junge Nachwuchsregisseure und -autoren sollen sich auf der Kleinen Bühne des Schauspielhauses ausprobieren. Darunter ist das Chemnitzer Auftragswerk „Privatleben“ der Kleist-Förderpreisträgerin Ulrike Syha und das Erstlingswerk „Küss mich hinter Kaufhof“ von Anne Habermehl.

Stücke, die beim Theaterpublikum auf Interesse stoßen werden, wie Tim Lang's alias Bob L. Sack „Rendezvous“: Zu diesem treffen zwei befreundete Paare – jung, gut situiert – an einem Abend zufällig aufeinander. Was mit scheinbar harmloser Plauderei beginnt, gerät zusehends außer Kontrolle. Lange gehütete Geheimnisse und Vorbehalte treten offen zu Tage. In der schärfer werdenden Konfrontation versagen wesentliche Regeln gesellschaftlicher Konvention.

An den ausgewählten Stücken wird deutlich, auf welche Theatergeneration Enrico Lübke, der Katja Paryla als Schauspielregisseurin ablöst, abzielt. Das Schauspiel benötige neue

künstlerische Impulse, so Lübke, der als einer der besten deutschen Nachwuchsregisseure gilt.

Nichtsdestotrotz stehen auch Klassiker wie „Emilia Galotti“ von Lessing und „Antigone“ von Sophokles ebenso wie „Endstation Sehnsucht“ von Williams auf dem Schauspielprogramm.

Auch in der Oper gibt es Neues, denn hier gelte es gleichfalls neues Publikum zu gewinnen, so Helmich. Denn die Anzahl der Theaterbesucher ist im vergangenen Jahr um 8,4 Prozent ebenso wie die Zahl der Aufführungen (um 8,9 Prozent) gesunken.

So hatte Kulturbürgermeisterin Heidi Luth erst kürzlich gefordert, dass man von der Theaterleitung Vorschläge erwarte, wie dem Besucherhückgang begegnet werden soll. So wird das Chemnitzer Musiktheater im Januar die deutsche Erstaufführung der Oper „Love and other Demons“ aufführen. Der Komponist Peter Eötvös habe das Werk nach Gabriel Garcia Marquez' Roman „Von der Liebe und anderen Dämonen“ gerade erst fertiggestellt, erklärte Helmich.

Auch die Chemnitzer Wagner-Tradition werde mit der Wiederaufnahme von „Tristan und Isolde“ und „Der fliegende Holländer“ fortgesetzt. Ballettfreunden dagegen wird mit „Tom Waits – Getanzte Songs“ ein Tanzabend von Lode Devos serviert. Die Songs des amerikanischen Sängers haben Blues- und vor allem Jazzhintergrund und sind bevölkert von den Randfiguren – Verlierern. Waits, der auch durch Musicals und Filmmusiken – darunter für „Night on Earth“ bekannt ist, dürfte nicht nur Ballett- sondern auch Jazzfreunde gespannt auf diese Aufführung sein lassen.

Das komplette Programm der Theater Chemnitz soll in Kürze in gedruckter Form vorliegen, zeitnah will man auch das neue Schauspielensemble vorstellen. ●

Amtsblatt

Leser wissen mehr.

Weltbeste Amateurtanzpaare tanzen um den Sieg

Die amtierenden Weltmeister Christoph Kies und Blanca Ribas-Turon vom TSC Excelsior Dresden wetteifern am Sonnabend, den 28. Juni zum gemeinsam mit der Stadt organisierten ersten internationalen Saxonian Ten Dance Cup in der Hartmann-Sporthalle Chemnitz bei einem Ball mit den 22 weltbesten 10-Tänze-Paaren um den Sieg.

Die Tanzpaare kommen unter anderem aus Japan, Spanien, Dänemark, Russland, Ukraine, Ungarn und aus Tschechien. In den Wettkampfpausen können die Besucher auch selbst das Tanzbein schwingen oder sehen sich die Schautanzauftritte der Formation aus Chomutov und den Auftritt des Deutschen Meisterpaares im Rollstuhltanz, Horst Wehner – Almira Büchner, an.

Ab 10 Uhr ist bei der Saxonian Trophy der deutsche Nachwuchs zu erleben und ab 19 Uhr geht es für die internationalen Tanzpaare darum, nicht nur in einer Disziplin Spitzenklasse zu sein, sondern in der Stan-



Weltmeister Christoph Kies und Blanca Ribas-Turon Foto: Archiv

dard- sowie Lateinsektion zu überzeugen. Karten gibt es unter www.omotio.de im Internet, bei der Freien Presse und beim Ticket-Service der Stadthalle. ●

Architektur-Sommer

Unter dem Motto „Chemnitz - Stadt der Moderne“ wird am 28. Juni, 9.30 Uhr im Stadtbad an der Mühlenstraße der „Architektursommer 2008“ in Chemnitz beginnen. Veranstalter sind die Architektenkammer, die Stadt Chemnitz und das Landesamt für Denkmalpflege Sachsen. Gemeinsam mit vielen für Planungs- und Baukultur engagierten Akteuren wurde ein attraktives Programm entwickelt, um Baukunst für die Chemnitzer erlebbar zu machen.

Chemnitz mit seiner wandlungsvollen Geschichte – von der Gründung bis zur Industriestadt, von den „sozialistischen Stadtbrüchen“ bis zu neuer und geplanter Baukunst – hat auf diesem Gebiet Einmaliges zu bieten. Bis zum 14. September, dem Tag des offenen Denkmals, gibt es ein vielseitiges Programm mit Ausstellungen, Führungen, Symposien, Vorträgen, Exkursionen und vielen anderen Events bis hin zu Projekten von Kunst im öffentlichen Raum in der Stadt der Moderne zu sehen und zu hören. ●

Abdrehen statt Abhängen!

Filmworkshop für Jugendliche

In den Sommerferien nicht nur fernsehen, sondern mal selbst eintauchen in die Welt des Films, dazu laden das Sächsisch-Bayerische Städtenetz und die Sächsischen Ausbildungs- und Erprobungskanäle (SAEK) ein. Junge Leute, die gern mal eine Kamera führen möchten können sich zum Filmworkshop vom 8. bis 16. August anmelden.

Was erwartet die Kursteilnehmer:

- Einführungskurs Filmtechnik in Chemnitz bzw. Plauen
- Praktische Erstellung eines Filmbeitrages in kleinen Projektteams (Drehbucherstellung, Filmaufnahmen in den Städten des Sächsisch-Bayerischen Städtenetzes und technische Aufbereitung zu einem sendefähigen Beitrag)

Betreuung/Übernachtung:

- 8 Übernachtungen in Jugendherbergen (Frühstück und Abendbrot)
- Fachliche Betreuung durch geschulte Mitarbeiter vor Ort
- Kostenlose Bereitstellung von Filmtechnik
- Fahrten zwischen den Dreh- und Veranstaltungsorten

Voraussetzungen:

- Alter zwischen 15 und 18 Jahren
- Interesse am Umgang mit Filmtechnik
- Entrichtung einer Teilnahmegebühr von 80 Euro
- An- und Abreise auf eigene Kosten



Eigene Beiträge drehen, das können junge Leute beim Workshop.

Foto: Archiv

Informationen und Anmeldung: Antworten auf Fragen gibt es auf der Homepage: www.saechsisch-bayerisches-staedtenetz.de oder per Telefon vom Projektmanagement, Joris Schofenberg unter (0351) 2105-134. Anmelden kann man sich bis spätestens 30.06.2008 unter folgender Adresse: KES Kommunalentwicklung Sachsen GmbH Am Waldschlößchen 4 01099 Dresden oder per E-Mail: joris.schofenberg@kommunalentwicklung-sachsen.de Eine kurze Bewerbung mit Namen und Adresse sollte nicht fehlen.

Industriemuseum verlängert Ausstellung

Da Vincis Maschinen noch bis 20. Juli zu sehen

Auf Grund der großen Resonanz auf die Sonderausstellung „Leonardo da Vincis Maschinen“ verlängert das Industriemuseum Chemnitz die Ausstellung bis zum 20. Juli.

Selbstverständlich wird auch weiterhin das museumspädagogische Begleitprogramm zur Ausstellung angeboten.

Bisher nutzten rund 20.000 Besucher die Gelegenheit, sich in der Ausstellung ein Bild von Leonardo da Vincis Visionen und Erfindungen zu machen.

Über 40 Großmodelle aus Holz bilden die Erfindungen Leonardos maßstäblich nach. Besucher können viele davon anfassen und ausprobieren, denn sie funktionieren!

Leonardo da
Vincis
Nocken-
hammer

Foto:
I-Museum



Auf der Suche nach den Schätzen der Ritter

Kindersportschule lädt zum Sport- und Abenteuercamp ein – Anmeldung bis 15. Juli möglich

Auch in diesem Jahr bietet die vom Institut für Sportwissenschaft der TU Chemnitz wissenschaftlich betreute Kindersportschule Chemnitz (KiSS) wieder Sport- und Abenteuer camps für Fünf- bis Elfjährige an. Vom 12. bis 14. August und vom 19. bis 21. August 2008 erwartet die jungen Abenteurer ein vielfältiges Programm mit Bewegung, Spiel und Spaß in der Natur.

„Dieses Jahr steht im Tal der Sterne die Suche nach den Schätzen der Ritter von Augustusburg auf dem Plan. Am Abend können sich die Jungen und Mädchen mit Fleischspießen und Stockbrot stärken und spannende Geschichten hören. Wenn es das Wetter zulässt, dürfen

die Kinder in Zelten übernachten. Die Campteilnehmer können aber auch in der Turnhalle oder zu Hause schlafen“, berichtet KiSS-Übungsleiter Fabian Wolf. Sportliche Betätigung gibt es je nach Lust und Laune: Trampolin, Kinderzirkus, Inlineskating, Radtouren und jede Menge Spiele sind im Angebot. Außerdem kann jeder Teilnehmer die schönsten Momente des Sommercamps auf einer Foto-CD mit nach Hause nehmen. Betreut werden die Sprösslinge von qualifizierten Übungsleitern der Kindersportschule Chemnitz. Für die Verpflegung ist auch gesorgt. Es gibt natürlich Frühstück, Mittag- und Abendessen sowie extra Pausenverpflegung.

Die Teilnehmerzahl pro Sommercamp ist auf 30 Kinder begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung ist aufgrund der enormen Nachfrage zu empfehlen.

Eltern können ihre Kinder noch bis zum 15. Juli 2008 (Sommercamp I) bzw. 31. Juli 2008 (Sommercamp II) anmelden.

Kostenbeitrag: 50 Euro pro Kind. Sommercamp-Orte sind der Sportplatz und die Turnhalle in der Kleinsolbersdorfer Straße in Adelsberg. Die Anmeldung erfolgt telefonisch bei Fabian Wolf unter 0171 2693831 oder per E-Mail an wofa@hrz.tu-chemnitz.de.

Weiteren Informationen gibt es unter <http://www.kiss-chemnitz.de>.

Schmetterlinge im Naturkundemuseum



Ab morgen wird es bunt im Naturkundemuseum an der Moritzstraße: Bis 24. August wird die Sonderausstellung „Schmetterlinge – Verwandlungskünstler ganz privat“ gezeigt. Mit lebensnahen Präparaten, spektakulärem Bildmaterial, einem Schmetterlingskino sowie lebenden Raupen und Faltern will die Ausstellung eine Nahtsicht auf die heimischen Schmetterlinge eröffnen. Sie will aber auch zum Nachdenken anregen über die Verletzlichkeit der Lebensräume, über Landschaftsverbrauch und ökonomische Interes-

sen, über „Nützlinge“ und „Schädlinge“, über die Kulturgeschichte des menschlichen Sammeltriebes und Forscherdrangs.

Ein vielfältiges Programm mit speziellen Führungen, mit Chemnitzer Falternächten, mit Schmetterlingskursen inklusive Präparation und vielem mehr sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene eingeladen, die heimische Schmetterlingswelt neu zu entdecken.

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 10 - 20 Uhr Sa, So und feiertags 10 - 18 Uhr Mi 15 Uhr öffentliche Führung

Nacht der Skandale

Fortsetzung von Seite 1

Im Oberlichtsaal begleitet das Swing-Orchester Franz L. den Abend mit Musik aus der Entstehungszeit der ausgestellten Bilder. Außerdem gibt es Lesungen der Hochschuldozenten Eske Bockelmann und Burkhard Müller und als besonderes Highlight präsentieren Professoren der TU Chemnitz ihr Lieblingswerk des Museums. Zusätzlich hauchen Mitglieder des Jugendclubs der Theater Chemnitz ausgewählten Werken Leben ein und geben Künstler live Einblick in ihre Arbeit. Tickets sind in den Vorver-

kaufstellen im Museum Gunzenhau, den Kunstsammlungen Chemnitz und in der Buchhandlung Universitas erhältlich. Der Eintritt, inklusive Führungen beträgt im Vorverkauf fünf Euro, an der Abendkasse sieben Euro. Tickets ohne Führungen kosten vier (VVK) und sechs Euro (AK). Für die Führungen in den Tresor steht nur ein begrenztes Teilnehmerkontingent zur Verfügung.

Anmeldung unter: 0371 / 488 7001. Weitere Informationen unter www.kunstfreunde-chemnitz.de

Ungültige Dienstsiegel

Die Stadt Chemnitz gibt bekannt, dass folgende Dienstsiegel ab 10.12.1996 für ungültig erklärt werden:

Farbdrucksiegel Nr. 2 und Farbdrucksiegel Nr. 32, Merkmale der Siegel: Durchmesser 20 mm, Gummiausführung, Aufschrift oben: Stadt Chemnitz, unten: Ordnungsamt, Wappen: Stadt Chemnitz, Farbdrucksiegel Nr. 32, Durchmesser 20 mm, Gummiausführung, Auf-

schrift oben: Stadt Chemnitz, unten: Ordnungsamt, Wappen: Stadt Chemnitz.

Hinweis: Alle Unterlagen, die ab dem 10.12.1996 mit diesen Siegeln versehen wurden, sind damit ungültig. Bei Missbrauchsfeststellung sind der Kriminalpolizeidauerdienst Chemnitz unter der Telefonnummer 0371/ 499-3445 oder die Stadt Chemnitz unter der Telefonnummer 0371/ 488-1001 zu informieren.

Tag der Gemeindepsychiatrie in Chemnitz

In der Markuskirche auf dem Chemnitzer Sonnenberg findet am 14. Juni von 9 bis 15 Uhr der 6. Tag der Gemeindepsychiatrie statt, getragen von den Vertretern der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft Chemnitz. In diesem Gremium sind alle psychiatrischen und psychosozialen Einrichtungen der Stadt zusammengeschlossen.

Vorbereitet wurde der Tag in diesem Jahr gemeinsam von der Verei-

nigung psychisch belasteter Menschen (VIP Chemnitz), Stadtmission Chemnitz, Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Chemnitz und Psychiatrischer Klinik mit dem Gesundheitsamt der Stadt Chemnitz.

Der Eintritt ist frei. Auch für Kinderbetreuung ist gesorgt. Am Vorabend (13. Juni) des Tages der Gemeindepsychiatrie wird im Clubkino Siegmars, 18.30 Uhr zur

Einstimmung auf das Thema der Film „Someone beside you“ („Jemand neben dir“) aufgeführt.

Der Streifen zeigt eindrucksvoll wie individuell verschieden das Erleben und die Verarbeitung psychischer Störungen verlaufen können und wie wichtig es ist, das soziale Umfeld in die Behandlung psychisch Kranker einzubeziehen.

Eintritt: 4 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 65/08/051

I) Öffentlicher Auftraggeber
I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Frau Barthel / Herr Müller, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Germany, Tel.: 0371/488 6585 / 488 6537, Fax: 0371/488 6591, Email: hochbauamt@stadt-chemnitz.de
I.2) Art des öffentlichen Auftraggeber und Haupttätigkeiten: Art: Regional- oder Lokalbehörde; Haupttätigkeiten: Allgemeine öffentliche Verwaltung. Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein
II) Auftragsgegenstand
II.1.1) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: Smart Systems Campus (TechnoPark Chemnitz), Neubau Start-Up-Gebäude
II.1.2) Art des Auftrags: Bauleistung
Hauptausführungsort: 09126 Chemnitz, Rosenbergstraße
II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag
II.1.5) Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Los 45: Außenanlagen
- 2.070 m³ belasteten Boden lösen
- 3.040 m² Baugrundplanie
- 43 Stück Bäume liefern und pflanzen
- 565 Stück Heckenpflanzen liefern und einpflanzen
- 3.350 m² Geotextil liefern und verlegen
- 685 m Bordsteine T8/30 aus Beton
- 800 m² Betonpflaster 234 x 154 x 120 mm
- 1.165 m² Rasenpflaster
- 1.373 m Pflasterstreifen
1- und 2-reihig
- 142 m Pflasterterrinne 3 Reihen

- 2.530 m² Asphalttrag- und -deckschicht
- 50 Stück Einfassungen aus Edelstahlblech
- 40 Stück Sinkkästen
- 434 m Entwässerungsleitungen DN 100 - 200
- 32 Stück Blockstufen
- 23 m Steingabione Drahtgeflecht
- 57 Stück Fundamente für Mastleuchten, Pollerleuchten, Schranken
- 11 Stück Sitzelemente Beton
- 96 Stück Hinweisschilder
- 14 Stück Parkplatzbügel
II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45214600; 29835000; 45212220; 45236230;
II.1.8) Aufteilung in Lose: nein. Angebote sind möglich nur für ein Los
II.1.9) Werden Nebenangebote/ Alternativvorschläge berücksichtigt: ja
II.3) Beginn der Auftragsausführung: Los 45: 38.KW 2008
Ende der Auftragsausführung: Los 45: 12.KW 2009
III) Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen
III.1) Bedingungen für den Auftrag
III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: 5% Vertragserfüllungsbürgschaft, 3% Mängelansprüchebürgschaft
III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften: gemäß Verdingungsunterlagen
III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: nein
III.2) Teilnahmebedingungen
III.2.1) Persönliche Lage des Wirt-

schaftsteilnehmers - Angaben und Auflagen, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Eintragung IHK oder HWK, aktueller Nachweis der Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft oder gleichwertiges bei ausländischen Bietern
III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Unterlagen nach VOB/A § 8 Nr. 3(1) a,b,c
III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit - Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Unterlagen nach VOB/A § 8 Nr. 3 (1) d,e,f
III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein
III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge
III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein.
III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben: nein
IV) Verfahren
IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren
IV.2.1) Zuschlagskriterien: Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien Kriterium 1: Preis
IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein
IV.3) Verwaltungsinformationen
IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 65/08/051
IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: ja: Vorinformation
Bekanntmachungsnummer im ABL: 2007/S107-131634 vom: 07/06/2007
IV.3.3) Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 26.06.2008. Die Unterla-

gen sind kostenpflichtig: ja, Preis: Los 45: 24,00 Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Einzahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt.
Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz
Stadtkasse Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz
Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000
Verwendungszweck: 40012221 Verg.-Nr. 65/08/051 und Los-Nr. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Öffnungszeiten Submissionsstelle: Montag - Mittwoch: 8.30 - 12.00 Uhr; Donnerstag: 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr. Die Anforderung der Ausschreibung auf Datenträger, Datenart 83 nach GAEB ist möglich.
IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 15.07.2008, 11.00 Uhr
IV.3.6) Sprache(n) in der (denen) die Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: DE
IV.3.7) Bindefrist des Angebots: Bis 10.09.2008
IV.3.8) Zeitpunkt der Öffnung der Angebote: 15.07.2008, 11.00 Uhr. Ort: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Zi. 016; Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: ja: Bieter und ihre Bevollmächtigten
VI) Zusätzliche Informationen
VI.1) Dauerauftrag: nein
VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim egierungspräsidium Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Deutschland, Tel.: 0371/977-0, Fax: 0341/977-1199

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, Deutschland, Telefon: 0371/5320, Fax: 0371/5321303
VI.5) Tag der Versendung der Bekanntmachung: 04.06.2008
A) Anhang A: Sonstige Adressen und Kontaktstellen
A.I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind: Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Frau Barthel / Herr Müller, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Deutschland, Tel.: 0371/488 6585 / 488 6537, Fax: 0371/488 6591, Email: hochbauamt@stadt-chemnitz.de
A.II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zi. 018, Submissionsstelle, Frau Beck, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Deutschland, Tel.: 0371/488 2379, Fax: 0371/488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
A.III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind: Submissionsstelle, Zi. 018, Submissionsstelle, Frau Beck, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Deutschland, Tel.: 0371/488 2379, Fax: 0371/488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
B) Anhang B: Angaben zu den Losen
LOS Nr.: 45 - Außenanlagen
1) Kurze Beschreibung: Umfang bzw. Menge: siehe Punkt II.1.5
2) CPV: 45214600; 29835000; 45212220; 45236230;
5) Weitere Angaben: zu II.1.9.) Pauschalangebote werden ausgeschlossen

Bekanntmachung Planfeststellung für das Bauvorhaben der DB Netz AG, Strecke Neukieritzsch – Chemnitz

Änderung der Eisenbahnüberführung km 55,702, Bahrmühlenviadukt: km 55,220 – km 56,210 KC (6285) in der Stadt Chemnitz

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Dresden, vom 30.05.2008 der das o. a. Bauvor-

haben betrifft, liegt mit einer Ausführung des festgestellten Planes in der Zeit vom 18. Juni 2008 bis einschließlich 02. Juli 2008 in der Stadt Chemnitz, Stadtplanungsamt, Technisches Rathaus, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Zimmer 437, während der Dienst-

stunden Montag von 8.30 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr; Dienstag von 8.30 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr; Mittwoch von 8.30 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr; Donnerstag von 8.30 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr sowie Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr zu jeder-

manns Einsicht aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können nach Terminvereinbarung auch beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Dresden, August-Bebel-Straße 10 in 01219 Dresden eingesehen werden.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Wesseler
Bürgermeisterin

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 65/08/088

a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 6501, Fax: 488 6591, Email: hochbauamt@stadt-chemnitz.de

b) Vergabeverfahren: Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung

c) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist: Kindertagesstätte, Bautechnischer Brandschutz

d) Ort der Ausführung: Walter-Ranft-Straße 72/72a, 09123 Chemnitz. Sonstige Angaben zum Ort der Ausführung:

Vergabe-Nr.: 65/08/088

e) Art und Umfang der Leistungen:

Los 1: Bauhauptleistungen

- 70,00 m Schutzzaun

- 2 m hoch, versetzbar

- 110,00 m² Fassadengerüst

- 1 m breit

- 158,00 m² Abbruch Mauerwerk,

Stahlbeton, leichte Trennwände

- 8,50 m² Mauerwerk Öffnungen

- 12,00 m Mauerwerk Türorte

- 12 Stück Stahlstürze

- 15,00 m² Estrich in Kleinmengen

- 15 Stück Betonschneidearbeiten für Türöffnungen

- 131,00 m² Trockenbauwände verschiedene Ausführungen

- 27,50 m² Trockenbaukanäle verschiedene Ausführungen

- 16,00 m Bekleidung für Stahlträger

- 55,00 m² Wand- und Deckenputz in Kleinmengen

- 140,00 m Schlitzte verputzen

- 32,00 m Ergänzung von Wärmedämmung

- 21,50 m² Beton bewehrt und unbewehrt

- 1.050,00 kg Betonstabstahl

- 80,00 m² Erdaushub

- 30,00 m² Betonplatten verlegen

- 20,00 m Stabgitterzaun

- 25,00 m Rasenborde für Kiesstreifen

- 75,00 m² Mutterboden

- 15,00 m Fundamente der

Los 2: Tischlerarbeiten

- 36 Stück Brandschutztüren mit verschiedenen Anforderungen

- 8 Stück dichtschließende Innentüren

- 40 Stück Türen ausbauen

- 6 Stück Fingerklemmschutz

Los 3: Metallbauarbeiten - Türen

- 5 Stück Alu-Glas Außentüren

- 5 Stück Lieferung und Montage PZ-Gleichschließung

- 2 Stück Nachrüstung Feststellanlagen

- 2 Stück Alu/Glas Fensterelemente

Los 4: Metallbauarbeiten - Treppe

- 1 Stück Fertigen und Montieren einer Stahltreppe

- 3 Stück Fertigen und Montieren Podeste

- 2 Stück Fertigen und Montieren Zwischenpodeste

- 75,50 m Fertigen und Montieren Geländer

- 30,00 m Kinderhandlauf

Los 5: Elektroinstallationsarbeiten

- Freischalten und Demontage von elektrotechnischen Anlagenteilen

- Austausch der bestehenden Wandlermess- und Zähleranlage

- Erneuerung der Hauptverteilung als Einzelstandschränk

- Demontage von 2 und Neuaufbau von 2 Etagenstromkreisverteiler (je 8 x 12 TE)

- Lieferung und Montage von Wand- und Deckenanbauleuchten

- Bereitstellung von Netzanschlüssen für ca. 20 Türen mit Feststellanlagen bzw. Freilauf

- Lieferung und Verlegung von ca. 1000 m Kabel und Leitungen, vorwiegend verlegt in Leitungsführungskanälen, teilweise in Mauerschlitzen

- Lieferung, Montage und Inbetriebnahme einer Brandmeldeanlage als Hausalarmanlage in Ringbustechnik mit 13 Brandmeldern und 23 akustischen Warnton gebern, ca. 600 m Brandmeldekabel

- Erstprüfung der Hausalarmanlage vor Inbetriebnahme nach SächstechPrüfVO durch einen Sachkundigen und Einweisung des Nutzers

Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.

f) Aufteilung in mehrere Lose: ja. Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfrist:

Ausführungsfristen bei losweise Vergabe:

1/65/08/088: Beginn:

37.KW 2008, Ende: 09.KW 2009;

2/65/08/088: Beginn:

35.KW 2008, Ende: 50.KW 2008;

3/65/08/088: Beginn:

37.KW 2008, Ende: 45.KW 2008;

4/65/08/088: Beginn:

35.KW 2008, Ende: 05.KW 2009;

5/65/08/088: Beginn:

37.KW 2008, Ende: 02.KW 2009;

i) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2378, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

Leistungen: nein

h) Ausführungsfrist: Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /65/08/093: Beginn: 34.KW 2008, Ende: 48.KW 2008;

i) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2380, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 19.06.2008, Digital einsehbar: nein

j) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /65/08/093: 7,00 EUR; Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Zahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Abholung/Versand ab: 26.06.2008. Anschrift: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2380, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

Verwendungszweck: 40012221 Verg.-Nr. 65/08/093 und Los Nr. k) Einreichungsfrist: 15.07.2008, 13.30 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 018, Frau Irmscher, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2380, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung: Ort der Eröffnung der Angebote: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 016. Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /65/08/093: 15.07.2008 13.30;

p) Sicherheitsleistung: 5% Ver-

Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 19.06.2008, Digital einsehbar: nein

j) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten je Los: 1/65/08/088: 10,00 EUR; 2/65/08/088: 9,00 EUR; 3/65/08/088: 8,00 EUR; 4/65/08/088: 7,00 EUR; 5/65/08/088: 12,00 EUR; Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Zahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Abholung/Versand ab: 26.06.2008. Anschrift: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Öffnungszeiten: Mo-Mi 8.30-12.00 Uhr; Do 8.30-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr. Die Anforderung der Ausschreibung auf Datenträger, Datenart 83 nach GAEB ist möglich. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkasse Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000 Verwendungszweck: 40012221 Verg.-Nr. 65/08/088 und Los Nr. k) Einreichungsfrist: 17.07.2008

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 018, Frau Hartmann, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2378, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung: Ort der Eröffnung der Angebote: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 016. Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /65/08/093: 15.07.2008 13.30;

p) Sicherheitsleistung: 5% Ver-

sene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung: Ort der Eröffnung der Angebote: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 016. Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 1/65/08/088: 17.07.2008 11.00 Uhr; Los 2/65/08/088: 17.07.2008 11.30 Uhr; Los 3/65/08/088: 17.07.2008 13.30 Uhr; Los 4/65/08/088: 17.07.2008 14.00 Uhr; Los 5/65/08/088: 17.07.2008 14.30 Uhr;

p) Sicherheitsleistung: keine

q) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Geforderte Eignungsnachweise: Zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat der Bieter Angaben zu machen gemäß VOB/A § 8 Nr.3 Abs. 1 Buchstaben a-d und f, aktueller Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Eintragung HWK oder IHK. Herstellerqualifikation Klasse C nach DIN 18800-7, Punkt 13,5 für Schweißarbeiten für das Los 4.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindungsfrist: 22.08.2008

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Sonstige Angaben: Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/5320, Fax: 5321 303. Auskünfte erteilt: Frau Böhnke für die Lose 1-4, Tel.: 0371/488 6547; Frau Bleimeier für Los 5, Tel.: 0371/488 7618; Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz (Technisches Rathaus), Fax: 0371/488 6591 zu Punkt 4). Pauschalangebote werden ausgeschlossen

tragserfüllungsbürgschaft, 3% Mängelansprüchebürgschaft

q) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Geforderte Eignungsnachweise: Zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat der Bieter Angaben zu machen gemäß VOB/A § 8 Nr.3 Abs. 1 Buchstaben a-f, aktueller Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Eintragung HWK oder IHK.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindungsfrist: 28.08.2008

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Sonstige Angaben: Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/5320, Fax: 5321 303. Auskünfte erteilt: Herr Eccarius, Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz (Technisches Rathaus), Tel.: 0371/488 6588; Fax: 0371/488 6591 zu Punkt 4). Pauschalangebote werden ausgeschlossen

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 65/08/093

a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 6501, Fax: 488 6591, Email: hochbauamt@stadt-chemnitz.de

b) Vergabeverfahren: Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung

c) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist: Rückbau Schulgebäude, Sporthalle und Verbinder

d) Ort der Ausführung: Johannes-Dick-Straße 91, 09123 Chemnitz. Sonstige Angaben zum Ort der Ausführung:

Vergabe-Nr.: 65/08/093

e) Art und Umfang der Leistungen:

Abbruch und Entsorgung

- ca. 19.670 m³ umbauter Raum Schulgebäude, Sporthalle und Zwischenbau in Plattenbauweise abbrechen, entsorgen

- ca. 0,35 t Fugenmaterial (MORINOL) abbauen, entsorgen

- ca. 1.490 m³ Fußbodenbelag/Linoleum abbrechen, entsorgen

- ca. 607 m² Parkettfußboden abbrechen, entsorgen

- ca. 1.570 m³ Schallschuttschicht der Decken abbrechen, entsorgen

- ca. 1.600 m³ Dachdeckung (Teerpappe, Bitumenbahnen) abbrechen, entsorgen

- ca. 1.600 m³ Wärmedämmung abbrechen, entsorgen

- ca. 160 m³ Abbruchholz entsorgen

- ca. 35 t Fensterglas entsorgen

- ca. 160 m³ Mauerwerk aus Gasbeton abbrechen, entsorgen

- ca. 320 m² Trennwände aus PVC Kastenprofil abbrechen, entsorgen

- ca. 400 m³ Fundamente aus Beton/Stahlbeton abbrechen, entsorgen

- ca. 2.500 m³ Erdstoff für Baugrubenverfüllung liefern, einbauen

- ca. 320 m³ Oberboden liefern, einbauen

- 4 Stück Abwasserschächte abbrechen, entsorgen

Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.

f) Aufteilung in mehrere Lose: nein. Einreichung der Angebote möglich für: ein Los. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein

g) Entscheidung über Planungs-

leistungen: nein

h) Ausführungsfrist: Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /65/08/093: Beginn: 34.KW 2008, Ende: 48.KW 2008;

i) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2380, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 19.06.2008, Digital einsehbar: nein

j) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /65/08/093: 7,00 EUR; Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Zahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Abholung/Versand ab: 26.06.2008. Anschrift: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2380, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

Verwendungszweck: 40012221 Verg.-Nr. 65/08/093 und Los Nr. k) Einreichungsfrist: 15.07.2008, 13.30 Uhr

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 018, Frau Irmscher, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2380, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung: Ort der Eröffnung der Angebote: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 016. Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /65/08/093: 15.07.2008 13.30;

p) Sicherheitsleistung: 5% Ver-

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 65/08/067

- a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 6501, Fax: 488 6591, Email: hochbauamt@stadt-chemnitz.de
- b) Vergabeverfahren: Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung
- c) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist: Rückbau Schulgebäude und ehem. ZV-Bunker
- d) Ort der Ausführung: Alfred-Neubert-Straße 23, 09123 Chemnitz; Sonstige Angaben zum Ort der Ausführung: Vergabe-Nr.: 65/08/067
- e) Art und Umfang der Leistungen: Abbruch und Entsorgung
- 1.600 m² Kleingehölze roden
 - 10 Stück Bäume fällen
 - 1.520 m² Oberboden abtragen, seitlich lagern
 - 1.470 m² Bitumenfläche abbrecen, entsorgen
 - 158 m² Betonfläche abbrecen, entsorgen
 - 220 m³ Schutzdach erstellen
 - 860 m² Flachdachabdichtung
- abbrecen, entsorgen
- 240 lfdm. Asbestfugen abbrecen, entsorgen
 - 41 t Außenfenster und Parkett ausbauen, entsorgen
 - 2,5 t Mineralwolle abbrecen, entsorgen
 - 17.300 m³ umbauter Raum Gebäudeentkernung, Entsorgung
 - 14.260 m³ Schulgebäude in Plattenbauweise abbrecen, entsorgen
 - 450 m³ Stahlbetonbunker abbrecen, entsorgen
 - 2.980 m³ Baugruben verfüllen
 - 4.470 m² Raseneinsaat
- Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: ein Los. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist: Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /65/08/067: Beginn: 34.KW 2008,

Ende: 48.KW 2008;

- i) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2379, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
- Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 19.06.2008, Digital einsehbar: nein
- j) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /65/08/067: 10,00 EUR; Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg, Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Zahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Abholung/Versand ab: 26.06.2008. Anschrift: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz. Öffnungszeiten: Mo-Mi 8.30-12.00 Uhr; Do 8.30-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr. Die Anforderung der Ausschreibung auf Datenträger, Datenart 83 nach GAEB ist möglich. Das eingezahlte

Entgelt wird nicht erstattet.

- Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkasse Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000
- Verwendungszweck: 40012221 Verg.-Nr. 65/08/067 und Los Nr. k) Einreichungsfrist: 15.07.2008, 11.30 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 018, Frau Beck, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2379, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
- m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
- o) Angebotseröffnung: Ort der Eröffnung der Angebote: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 016. Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /65/08/067: 15.07.2008 11.30;
- p) Sicherheitsleistung: 5% Vertragserfüllungsbürgschaft, 3%

- Mängelansprüchebürgschaft
- q) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Geforderte Eignungsnachweise: Zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat der Bieter Angaben zu machen gemäß VOB/A § 8 Nr.3 Abs. 1 Buchstaben a-f, aktueller Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Eintragung HWK oder IHK.
- t) Ablauf der Zuschlags- und Binddefrist: 21.08.2008
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Sonstige Angaben: Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/5320, Fax: 5321 303. Auskünfte erteilt: Herr Eccarius, Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz (Technisches Rathaus), Tel.: 0371/488 6588; Fax: 0371/488 6591
- zu Punkt u). Pauschalangebote werden ausgeschlossen

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 67/08/043

- a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Stadt Chemnitz, Grünflächenamt, Annaberger Straße 89-93, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-7505, Fax: 488-6798, Email: gruenflaechenamt@stadt-chemnitz.de
- Zusätzliche Angaben: 67/08/043
- b) Vergabeverfahren: Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung
- c) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist: Landschaftsbauarbeiten, Waldwegbau Sechsruthenwald
- d) Ort der Ausführung: Stadt Chemnitz, Stadtteil Glösa-Draisdorf, Corinthstraße, 09126 Chemnitz
- e) Art und Umfang der Leistungen:
- 542 m³ Boden lösen, transportieren und einplanieren
 - 1070 m² vorhandene Wegeoberfläche aufrauen und nachplanieren
 - 260 m³ Grobschotter einbauen
 - 3260 m² Tragschicht einbauen
- 2870 m² Deckschicht wassergebundene Decke einbauen
- 815 m Wegebankett einbauen
- 815 m Spitzgraben
- 5 m Entwässerungsdurchlass Betonrohr
- Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein. Einreichung der Angebote möglich für: ein Los. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist: Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /67/08/043: Beginn: 34. KW 2008, Ende: 30.04.2009; Zusätzliche Angaben: Ende Bauleistungen: 15.10.2008; Ende Pflegeleistungen: 30.04.2009
- i) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chem-

- nitz, Submissionsstelle - Frau Irmischer, Annaberger Straße 89-93, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2380, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
- Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 19.06.2008, Digital einsehbar: nein
- j) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /67/08/043: 12,00 EUR; Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung ist möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Einzahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Anforderung bis: 19.06.2008. Abholung/Versand ab: 26.06.2008. Anschrift: Stadt Chemnitz, Liegenschaftsamt, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89-93, 09120 Chemnitz. Öffnungszeiten: Mo - Mi 8.30 - 12.00 Uhr; Do 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr. Anforderung der Ausschreibung auf Diskette, Datenart 83 nach GAEB ist

- möglich;
- Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkasse Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000
- Verwendungszweck: 40012221, 67-08-043
- k) Einreichungsfrist: 16.07.2008, 15.00 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle - Frau Irmischer, Annaberger Straße 89-93, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2380, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
- m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
- o) Angebotseröffnung: Ort der Eröffnung der Angebote: Stadt Chemnitz - Submissionsstelle - 09120 Chemnitz, Annaberger Str. 89-93-Zimmer 016. Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe

- Los /67/08/043: 16.07.2008 15:00;
- p) Sicherheitsleistung: keine
- q) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Geforderte Eignungsnachweise: Zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat der Bieter Angaben zu machen gemäß § 8 Nr.3 Buchstaben a - d und f VOB/A, aktuelle Nachweise der Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft und Eintragung HWK oder IHK.
- t) Ablauf der Zuschlags- und Binddefrist: 15.08.2008
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Sonstige Angaben: Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz. Fachliche Auskunft erteilt: Herr Jost, Tel.: 0371/4887505, Stadt Chemnitz, Grünflächenamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz (Technisches Rathaus), Fax: 0371/4886798

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 10/08/068

- a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle, Frau Hartmann, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2378, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
- Den Zuschlag erteilende Stelle: Stadt Chemnitz, Zentrale Verwaltungsdienste, SG Vergabe/Beschaffung, Frau Herr, Markt 1, 09111 Chemnitz, Tel.: 0371/88-1038, Fax: 488-1096. Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle, Frau Hartmann, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2378, Fax: 488-2396, Email:
- submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
- Nachprüfstelle: Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht: Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/5320, Fax: 532-1303
- b) Vergabeverfahren: Leistungen - Öffentliche Ausschreibung
- c) Art und Ort der Leistung: Ausführungsort: Stadtgebiet Chemnitz, Kindertagesstätten und Horte, 09111 Chemnitz
- Art und Umfang der Leistung: Ausstattung von Gruppenzimmern in Kindertagesstätten und Horten.
- Los 1: Möbel
- Los 2: Liegepolster und Teppiche
- Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.

- d) Aufteilung in mehrere Lose: ja. Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
- e) Ausführungsfrist: Ausführungsfristen bei losweise Vergabe: 1/10/08/068: Beginn: 08.09.2008, Ende: 30.11.2009; 2/10/08/068: Beginn: 08.09.2008, Ende: 30.11.2009;
- f) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle, Frau Hartmann, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2378, Fax: 488-2396, Email: Submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
- Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 19.06.2008
- g) Einsicht der Verdingungsunterlagen: Stadt Chemnitz, Zentrale Vergabestelle, Submissionsstelle, Frau Hart-

- mann, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2378, Fax: 488-2396. Digital einsehbar: nein
- h) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten je Los: 1/10/08/068: 5,00 EUR; 2/10/08/068: 5,00 EUR;
- Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Anforderung der Verdingungsunterlagen: schriftlich, bei Versand mit Kopie des Einzahlungsbeleges (kein Scheck). Barzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Einzahlungsbeleges. Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Anforderung bis: 19.06.2008. Abholung/Versand ab: 26.06.2008. Öffnungszeiten: Stadt Chemnitz Submissionsstelle Montag - Mittwoch 8.30 - 12.00 Uhr; Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

- Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkassenamt Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000
- Verwendungszweck: 40.01222.1, 10/08/068
- Lieferform: Papier, Internet: nein
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 01.08.2008, 10.00
- k) Sicherheitsleistung: keine
- l) Zahlungsbedingungen: siehe Verdingungsunterlagen
- m) Eignungsnachweise: Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen: Nachweis GS-Zeichen oder gleichwertiges, Referenzen vergleichbarer Leistungen.
- n) Ablauf der Zuschlags- und Binddefrist: 05.09.2008
- o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 66/o8/o54

a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Stadt Chemnitz, Tiefbauamt, Annaberger Straße 89-93, 09120 Chemnitz
b) Vergabeverfahren: Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung
c) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist: Ausbau Rilkestraße 16 - 20
d) Ort der Ausführung: 09114 Chemnitz
e) Art und Umfang der Leistungen: - ca. 140 m² Asphalttragschicht einbauen
- ca. 280m² Asphaltbeton o/8 (Straße)
- ca. 110m² Asphaltbetono/8 (Gehweg)
- ca. 105 m Borde setzen
- ca. 33 m³ Frostschutzschicht herstellen
Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlags-

kriterium der Preis sein.
f) Aufteilung in mehrere Lose: nein. Einreichung der Angebote möglich für: ein Los. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
h) Ausführungsfrist: Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /66/o8/o54; Beginn: 25.08.2008, Ende: 05.09.2008;
i) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2379, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 19.06.2008, Digital einsehbar: nein
j) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /66/o8/o54:

13,00 EUR; Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Einzahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt.
Anforderung bis: 19.06.2008; Abholung/Versand: ab 26.06.2008.
Öffnungszeiten: Mo-Mi 8.30 - 12.00 Uhr; Do 8.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr. Anforderung der Ausschreibung auf Diskette, Datenart 83 nach GAEB ist möglich.
Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkasse
Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz
Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000
Verwendungszweck: 40.01222.1, 66/o8/o54

k) Einreichungsfrist: 15.07.2008, 14.00 Uhr
l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Straße 89-93, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488-2379, Fax: 488-2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
o) Angebotseröffnung: Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /66/o8/o54: 15.07.2008 14.00;
p) Sicherheitsleistung: keine
q) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen
r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
s) Geforderte Eignungsnachweise:

Zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat der Bieter auf Verlangen der Vergabestelle Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchstabe a, b, d und f VOB/A, Nachweis über die Mitgliedschaft bei der HWK und/oder IHK, aktueller Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.
t) Ablauf der Zuschlags- und Bindungsfrist: 15.08.2008
u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
v) Sonstige Angaben: Allg. Fach-/Rechtsaufsicht, Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/5320, Fax: 532-1303

Ergänzende Angaben zu Buchstabe u): Nebenangebote sind nur bei gleichzeitiger Abgabe eines Hauptangebotes zulässig. Pauschale Nebenangebote werden von der Wertung ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibung

Verg. Nr. 65/o8/o87

a) Name der Vergabestelle (Auftraggeber): Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 6501, Fax: 488 6591, Email: hochbauamt@stadt-chemnitz.de
b) Vergabeverfahren: Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung
c) Art des Auftrages, der Gegenstand der Ausschreibung ist: Kindertagesstätte, Bautechnischer Brandschutz
d) Ort der Ausführung: Fritz-Fritzsche-Straße 55/57, 09123 Chemnitz. Sonstige Angaben zum Ort der Ausführung:
Vergabe-Nr.: 65/o8/o87
e) Art und Umfang der Leistungen: Los 1: Bauhauptleistungen
- 45 m Bauzaun
- 110 m² Fassadengerüst
- 10 m² Trennwände ausbauen
- 5 Stück Türöffnungen in Beton herstellen
- 23 m² Trockenbauwände herstellen
- 37 m² Putz- und Beiputzarbeiten
- 20 m³ Fundamente herstellen
- 80 m² Erdarbeiten
- 75 m² Plattenbelag verlegen
Los 2: Tischlerarbeiten
- 10 Stück Türen mit Blendrahmen ausbauen
- 7 Stück Türen T30 einbauen
- 13 Stück Feststellanlagen ausbauen
- 6 Stück Innentüren dichtschießend einbauen
- 1 Stück Windfangtür aufarbeiten
Los 3: Metallbauarbeiten - Türen

- 6 Stück Alu-Außentüren einbauen
- 3 Stück Feststellanlagen ausbauen
- 2 Stück Fensterelemente F30 einbauen
Los 4: Metallbauarbeiten - Treppe
- liefern und montieren einer Rettungstreppe über 3 Etagen inkl. Werk- und Tragwerksplanung
Los 5: Elektroinstallationsarbeiten
- Austausch bestehende Wandlermess- und Zähleranlage
- Erneuerung der Hauptverteilung und 2 Stück Etagenverteiler
- Überspannungsschutz Mittel-schutz, Grobschutz
- Einbau Hausalarmanlage, 12 Handmelder, 27 Alarmsirenen
- ca. 6 Stück Außenbeleuchtungskörper
- ca. 1500 m Kabel und Leitungen in unterschiedlichen Verlegungsarten
- ca. 15 Stück Brandschott in unterschiedlichen Größen
Los 6: Maler- und Bodenbelagsarbeiten
- 60 m² Abdeckarbeiten
- 145 m² Deckenanstrich
- 510 m² Wandanstrich
- 230 m² Raufasertapete kleben
- 83 m² PVC Belag ausbauen
- 75 m² PVC Belag verlegen
- 10 m² PVC Belag in Kleinflächen verlegen
Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.

f) Aufteilung in mehrere Lose: ja. Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose. Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja
g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
h) Ausführungsfrist: Ausführungsfristen bei losweise Vergabe: 1/65/o8/o87: Beginn: 37.KW 2008, Ende: 09.KW 2009; 2/65/o8/o87: Beginn: 35.KW 2008, Ende: 50.KW 2008; 3/65/o8/o87: Beginn: 37.KW 2008, Ende: 45.KW 2008; 4/65/o8/o87: Beginn: 42.KW 2008, Ende: 05.KW 2009; 5/65/o8/o87: Beginn: 37.KW 2008, Ende: 10.KW 2009; 6/65/o8/o87: Beginn: 37.KW 2008, Ende: 10.KW 2009;
i) Verdingungsunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2379, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 19.06.2008, Digital einsehbar: nein
j) Entgelt für Verdingungsunterlagen: Vervielfältigungskosten je Los: 1/65/o8/o87: 10,00 EUR; 2/65/o8/o87: 9,00 EUR; 3/65/o8/o87: 8,00 EUR; 4/65/o8/o87: 6,00 EUR; 5/65/o8/o87: 14,00 EUR; 6/65/o8/o87: 7,00 EUR;
Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg. Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der

Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Zahlungsbeleges (keine Schecks). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Abholung/Versand ab: 26.06.2008. Anschrift: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Öffnungszeiten: Mo-Mi 8.30-12.00 Uhr; Do 8.30-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr. Die Anforderung der Ausschreibung auf Datenträger, Datenart 83 nach GAEB ist möglich. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Stadtkasse
Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz
Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000
Verwendungszweck: 40012221
Verg.-Nr. 65/o8/o87 und Los Nr. k) Einreichungsfrist: 16.07.2008, Uhr
l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 018, Frau Beck, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/488 2379, Fax: 488 2396, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
m) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
o) Angebotseröffnung: Ort der Eröffnung der Angebote: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 016. Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 1/65/o8/o87: 16.07.2008 11.00 Uhr;

Los 2/65/o8/o87: 16.07.2008 11.30 Uhr; Los 3/65/o8/o87: 16.07.2008 13.30 Uhr; Los 4/65/o8/o87: 16.07.2008 14.00 Uhr; Los 5/65/o8/o87: 16.07.2008 14.30 Uhr; Los 6/65/o8/o87: 23.07.2008 13.30 Uhr;
p) Sicherheitsleistung: keine
q) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen
r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
s) Geforderte Eignungsnachweise: Zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat der Bieter Angaben zu machen gemäß VOB/A § 8 Nr.3 Abs. 1 Buchstaben a-d, aktueller Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Eintragung HWK oder IHK. Für das Los 4 ist der Nachweis der Herstellerqualifikation C zu erbringen.
t) Ablauf der Zuschlags- und Bindungsfrist: 21.08.2008 für Lose 1-5 und 28.08.2008 für Los 6
u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
v) Sonstige Angaben: Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Regierungspräsidium Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371/5320, Fax: 5321 303. Auskünfte erteilt: Herr Kurtz für die Lose 1-4 und 6, Tel.: 0371/488 7642; Frau Bleimeier für Los 5, Tel.: 0371/488 7618; Stadt Chemnitz, Hochbauamt, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz (Technisches Rathaus), Fax: 0371/488 6591
zu Punkt u): Pauschalangebote werden ausgeschlossen